

Christoph Dräger

#steuern**kompakt**

smart &
fokussiert

Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer



SCHÄFFER
POESCHEL

Urheberrechtsinfo

Alle Inhalte dieses eBooks sind urheberrechtlich geschützt.

Die Herstellung und Verbreitung von Kopien ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet.

#steuernkompakt Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer

Christoph Dräger

#steuernkompakt Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer

1. Auflage

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de/> abrufbar.

Print: ISBN 978-3-7910-5167-3 Bestell-Nr. 10639-0001

ePub: ISBN 978-3-7910-5168-0 Bestell-Nr. 10639-0100

ePDF: ISBN 978-3-7910-5169-7 Bestell-Nr. 10639-0150

Christoph Dräger

#steuernkompakt Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer

1. Auflage, Februar 2021

© 2021 Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft · Steuern · Recht GmbH

www.schaeffer-poeschel.de

service@schaeffer-poeschel.de

Bildnachweis (Cover): © Torge Stoffers Grafik-Design

Produktmanagement: Rudolf Steinleitner

Lektorat: Petra Bandl

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die der Vervielfältigung, des auszugsweisen Nachdrucks, der Übersetzung und der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, vorbehalten. Alle Angaben/Daten nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit.

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Ein Unternehmen der Haufe Group

Vorwort

Das deutsche Steuerrecht wird gemeinhin als sehr komplex, unübersichtlich und unverständlich bezeichnet. Dabei spielen häufig verklausulierte Gesetzestexte eine Rolle.

Löst man sich jedoch von einzelnen Normen und gesetzlichen Formulierungen und betrachtet man das Steuerrecht aus einer anderen Perspektive, folgen alle Steuerarten einigen wenigen Grundprinzipien und einer Systematik. Ist man in der Lage, komplexe Sachverhalte im ersten Schritt losgelöst vom Gesetzestext zu betrachten und das System der Besteuerung zu erkennen, fällt die zutreffende Gesetzesanwendung deutlich leichter.

Insbesondere beim Einstieg in ein neues Rechtsgebiet ist dieses »Systemverständnis« von grundlegender Bedeutung. Sobald man die Systematik des Rechtsgebiets verstanden hat, wurde erfahrungsgemäß die größte Hürde für das Verständnis überwunden.

Dieses Werk zielt, anders als die meisten anderen Fachbücher, nicht primär auf einzelne Normen und gesetzliche Fundstellen, sondern darauf, Ihnen ein Systemverständnis im Bereich der Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer zu vermitteln. Hat man die grundlegenden Systematiken der Gesetze verstanden, ist die zutreffende Gesetzesanwendung reines Handwerk.

Neben zahlreichen Beispielen, Merksätzen und praxistauglichen Beratungshinweisen, steht stets der Blick auf »das große Ganze« im Fokus. Sie werden sehen, dass die Besteuerung von juristischen Personen oder Gewerbebetrieben gar nicht so kompliziert ist, wie häufig gesagt wird, wenn man sie aus dem richtigen Blickwinkel betrachtet.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei diesem anderen Blick auf das Steuerrecht!

Siegburg, im Dezember 2020
Christoph Dräger

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	15
Teil A: Körperschaftsteuer	19
1 Steuerpflicht	21
1.1 Persönliche Steuerpflicht	22
1.1.1 Unbeschränkte Steuerpflicht	22
1.1.2 Beschränkte Steuerpflicht	26
1.1.3 Beginn und Ende der Steuerpflicht	27
1.2 Sachliche Steuerpflicht	29
1.2.1 Einkunftsart	29
1.2.2 Steuerbefreiungen	31
1.3 Sonstige Pflichten für Kapitalgesellschaften	33
1.3.1 Buchführungspflicht	33
1.3.2 Handelsregister	33
1.3.3 Bundesanzeiger	34
2 Ermittlung der Körperschaftsteuer	35
2.1 Grundlagen der Besteuerung	35
2.1.1 Zu versteuerndes Einkommen	35
2.1.2 Besteuerungszeitraum	37
2.1.3 Freibeträge	38
2.1.4 Steuersatz	38
2.2 Ermittlung des Einkommens § 8 KStG	38
2.2.1 Gewinnverwendung	39
2.2.2 Bilanzgewinn	40
2.3 Verdeckte Gewinnausschüttungen	41
2.3.1 Allgemeines	41
2.3.2 Voraussetzungen einer verdeckten Gewinnausschüttung	42
2.3.3 Rechtsfolgen	46
2.3.4 Bewertung der verdeckten Gewinnausschüttung	47
2.3.5 Nahestehende Personen	50
2.3.6 Sonderfall beherrschender Gesellschafter	51
2.3.7 Behandlung der verdeckten Gewinnausschüttung beim Gesellschafter	54
2.3.8 Standardfälle	56

2.4	Verdeckte Einlagen	57
2.4.1	Allgemeines	57
2.4.2	Voraussetzungen einer verdeckten Einlage	60
2.4.3	Rechtsfolgen	63
2.4.4	Bewertung der verdeckten Einlage	66
2.4.5	Nahestehende Personen	67
2.4.6	Behandlung der verdeckten Einlage beim Gesellschafter	68
2.5	Nicht abziehbare Betriebsausgaben	71
2.5.1	§ 8 Abs. 1 Satz 1 KStG i. V. m. § 4 Abs. 5 EStG ff.	73
2.5.2	Nicht abziehbare Aufwendungen § 10 KStG	74
2.5.3	Abziehbare Aufwendungen § 9 KStG	78
3	Beteiligungserträge § 8b KStG	81
3.1	Hintergrund	81
3.2	Laufende Beteiligungserträge	83
3.2.1	Mindestbeteiligungshöhe § 8b Abs. 4 KStG	84
3.2.2	Kürzung § 8b Abs. 1 KStG	85
3.2.3	Nicht abziehbare Betriebsausgaben § 8b Abs. 5 KStG	88
3.3	Veräußerungsgewinne	88
3.3.1	Veräußerungsgewinn	89
3.3.2	Kürzung § 8b Abs. 2 KStG	90
3.3.3	Nicht abziehbare Betriebsausgaben § 8b Abs. 3 KStG	92
3.4	Wertminderungen	93
4	Verlustabzug bei Körperschaften	95
4.1	Verlustausgleich	95
4.2	Verlustabzug	95
4.2.1	Verlustrücktrag	96
4.2.2	Verlustvortrag	96
4.2.3	Gesonderte Verlustfeststellung	97
4.3	§ 8c KStG	98
4.3.1	Voraussetzungen	99
4.3.2	Rechtsfolgen	101
4.3.3	Ausnahmen	102
4.4	Fortführungsgebundener Verlustvortrag § 8d KStG	103
4.4.1	Beobachtungszeitraum	104
4.4.2	Fortführungszeitraum	104

5	Weitere Vorschriften zur Einschränkung des Betriebsausgabenabzugs	107
5.1	Zinsschranke § 8a KStG i. V. m. § 4h EStG	107
5.1.1	Anwendungsbereich	107
5.1.2	Anwendungsfälle	108
5.1.3	Ermittlung der abziehbaren Zinsaufwendungen	109
5.2	Lizenzschranke § 8 Abs. 1 Satz 1 KStG i. V. m. § 4j EStG	110
5.2.1	Voraussetzungen	111
5.2.2	Rechtsfolge	112
6	Das steuerliche Einlagekonto	115
6.1	Hintergrund	115
6.2	Nicht in das Nennkapital geleistete Einlagen	116
6.3	Gesonderte Feststellung des steuerlichen Einlagekontos	117
6.4	Bescheinigung der Verwendung	119
6.5	Auswirkungen beim Anteilseigner	120
7	Körperschaftsteuerliche Organschaft	123
7.1	Voraussetzungen	124
7.1.1	Organträger	124
7.1.2	Organgesellschaften	125
7.1.3	Finanzielle Eingliederung	125
7.1.4	Gewinnabführungsvertrag	126
7.2	Einkommensermittlung bei Organschaft	127
7.2.1	Einkommensermittlung bei den Organgesellschaften	128
7.2.2	Einkommensermittlung beim Organträger	130
8	Liquidation	131
8.1	Der Liquidationszeitraum	131
8.2	Die Liquidationsbesteuerung	132
8.2.1	Abwicklungsanfangsvermögen	133
8.2.2	Abwicklungsendvermögen	133
8.3	Ermittlung des Liquidationsgewinns	133
9	Besteuerungsverfahren	135
9.1	Körperschaftsteuererklärung	135
9.1.1	Abgabeverpflichtung und Abgabefristen	135
9.1.2	Vordrucke und Anlagen	136
9.2	Vorauszahlungen	137
9.3	Körperschaftsteuerbescheid	138

Teil B: Gewerbesteuer	139
1 Steuerberechtigter	141
1.1 Verfahren bei Festsetzung der Gewerbesteuer	141
1.2 Zuständigkeiten Finanzamt – Gemeinde	143
2 Steuergegenstand	145
2.1 Stehender Gewerbebetrieb	145
2.2 Inlandsbezug	147
2.3 Steuerbefreiungen	147
2.4 Beginn und Ende der Steuerpflicht	148
2.4.1 Einzelgewerbetreibende und Personengesellschaften	148
2.4.2 Kapitalgesellschaften	148
3 Ermittlung der Gewerbesteuer	151
3.1 Besteuerungsgrundlage	151
3.2 Steuermessbetrag	151
3.2.1 Freibetrag	152
3.2.2 Hebesatz	153
3.3 Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrags	154
3.3.1 Anwendungsbereich	154
3.3.2 Zerlegungsmaßstab	155
4 Ermittlung des Gewerbeertrags	157
4.1 Ausgangsgröße	157
4.2 Hinzurechnungen	158
4.2.1 § 8 Nr. 1 GewStG – Finanzierungsentgelte	158
4.2.2 § 8 Nr. 4 GewStG – Gewinnanteile persönlich haftender Gesellschafter	164
4.2.3 § 8 Nr. 5 GewStG – Beteiligungserträge	164
4.2.4 § 8 Nr. 8 GewStG – Verlustanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften	170
4.2.5 § 8 Nr. 9 GewStG – Zuwendungen	171
4.2.6 § 8 Nr. 10 GewStG – Ausschüttungsbedingte Teilwertabschreibungen	172
4.2.7 § 8 Nr. 12 GewStG – Ausländische Steuern	172
4.3 Kürzungen	172
4.3.1 § 9 Nr. 1 GewStG – Kürzung für inländischen Grundbesitz	173
4.3.2 § 9 Nr. 2 GewStG – Gewinnanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften	178
4.3.3 § 9 Nr. 2a GewStG – Beteiligungserträge	178

4.3.4	§9 Nr. 2b GewStG – Gewinnanteile persönlich haftender Gesellschafter einer KGaA	184
4.3.5	§9 Nr. 3 GewStG – Ausländische Betriebsstätten	184
4.3.6	§9 Nr. 5 GewStG – Zuwendungen	185
4.3.7	§9 Nr. 7 GewStG – Gewinne aus Anteilen an ausländischen Kapitalgesellschaften	185
4.3.8	§9 Nr. 8 GewStG – Kürzung aufgrund von DBA	186
5	Gewerbeverluste	187
5.1	Einzelunternehmen	187
5.1.1	Unternehmensidentität	188
5.1.2	Unternehmeridentität	189
5.2	Personengesellschaften	190
5.2.1	Unternehmensidentität	190
5.2.2	Unternehmeridentität	190
5.3	Kapitalgesellschaften	192
6	Organschaft	193
6.1	Voraussetzungen	194
6.1.1	Organträger	194
6.1.2	Organgesellschaften	194
6.1.3	Finanzielle Eingliederung	195
6.1.4	Gewinnabführungsvertrag	195
6.2	Ermittlung der Gewerbesteuer bei Organschaft	195
7	Besteuerungsverfahren	197
7.1	Gewerbsteuererklärung	197
7.1.1	Abgabeverpflichtung und Abgabefristen	197
7.1.2	Vordrucke und Anlagen	198
7.2	Gewerbsteuerermessbescheid	198
7.3	Gewerbsteuerbescheid	200
7.4	Vorauszahlungen	200
8	Anrechnung der Gewerbesteuer	203
	Glossar	205
	Stichwortregister	211